

## Newsletter Perinatalmedizin 2/2016

### Aktuelles aus der Qualitätssicherung Geburtshilfe 2015

Die statistische Auswertung der Qualitätssicherungsdaten ist abgeschlossen. Der Trend der steigenden Geburtenzahl kann auch für das letzte Jahr bestätigt werden. Die Zuwachsrate beträgt ca. 3 Prozent. Damit wurden in niedersächsischen Krankenhäusern so viele Kinder (62.986) geboren, wie seit 10 Jahren nicht mehr.

[\[Ergebnisse aus der Geburtshilfe\]](#)

### Aktuelles aus der Qualitätssicherung Neonatologie 2015

In Niedersachsen wurden im Jahr 2015 insgesamt 8.615 Früh- und Neugeborene in 42 neonatologischen Abteilungen behandelt. Mehr als die Hälfte (64 Prozent) wurden in Level-I Zentren versorgt.

[\[Ergebnisse aus der Neonatologie\]](#)

### Zeitplanung des Strukturierten Dialogs

Die erste Runde des Strukturierten Dialogs ist bereits abgeschlossen. Die in den Krankenhäusern bei Auffälligkeiten in einzelnen Qualitätsindikatoren (Abweichen vom bundesweit vorgegebenen Referenzbereich) angeforderten Stellungnahmen wurden von der Arbeitsgruppe Perinatalmedizin bewertet und ggf. werden weitere Präzisierungen eingefordert oder Kollegiale Gespräche vereinbart. Bis zum 31.10.2016 soll der Strukturierte Dialog zumindest für die Qualitätsindikatoren abgeschlossen sein, die im Qualitätsbericht zu veröffentlichen sind.

Der offizielle Abschlussbericht zum Strukturierten Dialog 2014 in Niedersachsen steht öffentlich auf der Website der Niedersächsischen Krankenhausgesellschaft zur Verfügung.

[\[Abschlussbericht Strukturierter Dialog 2014\]](#)

### Änderungen im Datensatz Geburtshilfe 2016

- Im Datensatz "Mutter" wurde die Erfassung der Schwangerschaftsbefunde auf den gesamten Katalog ausgeweitet, so dass nunmehr 56 Befunde pro Fall dokumentiert werden können.
- Die Dokumentation des Gestationsdiabetes wurde präzisiert. Die Abfrage zur Durchführung eines Vortests und eines Diagnosetests auf Gestationsdiabetes sowie das Ergebnis (auffällig Ja/Nein) sind neu hinzu gekommen.
- Im Datensatz "Kind" kann jetzt auch die Verlegung des Kindes in ein ausländisches Krankenhaus mit IK-Nummer und Standort angegeben werden. Das Erfassungsfeld für die zweistellige Kinderkliniknummer entfällt.

[\[Datensatz Geburtshilfe 16/1 \(Spezifikation 2016\)\]](#)

### Die Qualitätswerkstatt – ein Angebot zur aktiven Qualitätsentwicklung

ermöglicht es Ihnen, Ihre Abteilungsstatistik effektiver als Werkzeug zur Qualitätsverbesserung zu nutzen. Sie ist damit Ausgangspunkt für die Diskussion und Einführung von zielgerichteten Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung. Zehn geburtshilfliche und neonatologische Abteilungen haben dieses Angebot in diesem Jahr bereits wahrgenommen.

[\[Qualitätswerkstatt\]](#)

---

#### Impressum:

Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen  
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen (ÄKN)  
Berliner Allee 20, 30175 Hannover  
Telefon: 0511/380-02, Fax: 0511/380-2240  
E-Mail: [zq@aekn.de](mailto:zq@aekn.de), Internet: [www.aekn.de/zq](http://www.aekn.de/zq)

Die Ärztekammer Niedersachsen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird gesetzlich vertreten durch die Präsidentin, Dr. med. Martina Wenker.  
Zuständige Aufsichtsbehörde: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Inhaltlich verantwortlich (gemäß § 55 Abs. 2 RStV): ZQ

Wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten, genügt eine kurze Mitteilung. Sie können auch einfach eine E-Mail ohne Text an [zq@aekn.de](mailto:zq@aekn.de). Wir werden dann umgehend dafür sorgen, dass Sie diesen Newsletter von uns nicht mehr erhalten.

## Bericht aus dem Projekt "Förderung der natürlichen Geburt"

Unter dem Titel „Bauchgefühl - Gut informiert über die natürliche Geburt“ fand am 11. November 2015 im Maritimen Kompetenzzentrum in Leer eine Informationsveranstaltung statt. Eingeladen hatte ein breites Arbeitsbündnis unter Federführung des Sozialministeriums. Ziel war es, eine Diskussion auf regionaler Ebene zur Förderung der natürlichen Geburt zu initiieren und gemeinsam zu erörtern, wie Schwangerschaft und Geburt wieder stärker als natürliche Lebensprozesse betrachtet werden können. Als Ergebnis wurde ein regionaler Arbeitskreis ins Leben gerufen.

[\[Projekt Förderung der natürlichen Geburt\]](#)

## Ergebnisse aus dem GerOSS-Projekt

Im Jahr 2009 wurde auf Eigeninitiative engagierter Geburtshelfer die Idee geboren, das britische UKOSS (United Kingdom Obstetric Surveillance System) auf Deutschland zu übertragen und weiter zu entwickeln. Ein neuer Ansatz zur Qualitätsentwicklung soll damit verfolgt werden. Dies war die Geburtsstunde des [GerOSS-Projekts](#) (German Obstetric Surveillance System). Nach sechs Jahren nehmen aus Niedersachsen 75 Kliniken (99%), aus Bayern 48 Kliniken (42%) und aus Berlin 12 Kliniken (60%) teil. 1328 schwerste Geburtskomplikationen wurden bisher gemeldet und dokumentiert.

[\[Exposé GerOSS\]](#)

## DVMD-Frühjahrssymposium: Qualität im Fokus

Am 04. März fand das 1. DVMD-Frühjahrssymposium als Kooperation zwischen dem ZQ und dem Fachverband für Dokumentation und Informationsmanagement in der Medizin (DVMD) in Hannover zum Thema „Qualitätsmanagement im Medizinischen Informationsmanagement“ statt. Damit ging eine neue praxisorientierte Veranstaltungsreihe im Frühjahr 2016 an den Start. Das neue Konzept beinhaltet eine ganztägige Veranstaltung zu einem aktuellen Schwerpunktthema, ergänzt durch ein vielfältiges Workshop-Programm am Vortag des Symposiums.

[\[DVMD Frühjahrssymposium\]](#)

---

### Impressum:

Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen  
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen (ÄKN)  
Berliner Allee 20, 30175 Hannover  
Telefon: 0511/380-02, Fax: 0511/380-2240  
E-Mail: [zq@aeKn.de](mailto:zq@aeKn.de), Internet: [www.aeKn.de/zq](http://www.aeKn.de/zq)

Die Ärztekammer Niedersachsen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird gesetzlich vertreten durch die Präsidentin, Dr. med. Martina Wenker.  
Zuständige Aufsichtsbehörde: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Inhaltlich verantwortlich (gemäß § 55 Abs. 2 RStV): ZQ

Wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten, genügt eine kurze Mitteilung. Sie können auch einfach eine E-Mail ohne Text an [zq@aeKn.de](mailto:zq@aeKn.de). Wir werden dann umgehend dafür sorgen, dass Sie diesen Newsletter von uns nicht mehr erhalten.

## Termine Termine Termine

### 31. August 2016 - Tag der Qualitätsinitiative - Hannover

Der neue Vorstand des Niedersächsischen Vereins zur Förderung der Qualität im Gesundheitswesen e. V. hat ein neues Veranstaltungsformat ins Leben gerufen: Den **Tag der Qualitätsinitiative!**

Als prominenter Redner ist ab 16.00 Uhr Dr. med. Christof Veit, Leiter des Institutes für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG), Berlin zu hören.

[\[Programm\]](#)

### 16. September 2016 - Einführungsseminar Peer Review in der Arztpraxis – Hannover

Ärzte und MFAs aus unterschiedlichen Fachrichtungen und Praxisstrukturen haben die Gelegenheit, sich in lockerer, kollegialer Atmosphäre über die Schulter zu sehen. Tipps zu Spitzfindigkeiten, die den Praxisalltag erleichtern z. B. zu den Bereichen Medikamente und Verordnungen oder Notfall- und Beschwerdemanagement, können ausgetauscht werden. Ganz unter dem Motto: voneinander - miteinander lernen.

[\[Peer Review\]](#)

### 17. September 2016 - Internationaler Tag der Patientensicherheit

Der internationale Tag der Patientensicherheit widmet sich in diesem Jahr dem Thema Medikationssicherheit. **Machen Sie mit!!**

[\[Tag der Patientensicherheit\]](#)

### 21. - 23. September 2016 - Kompaktkurs Patientensicherheit und Risikomanagement - Hannover

Einmal pro Jahr bietet das ZQ einen "Crashkurs" zum Thema **Patientensicherheit & Risikomanagement** an: In 3 Tagen lernen die Teilnehmer alle Grundlagen und Instrumente im Überblick kennen, profitieren von Praxisberichten und Erfahrungen und haben am Ende eine gute Vorstellung darüber, wie sie in der eigenen Einrichtung Patientensicherheit praktisch umsetzen und weiter entwickeln können!

[\[Kompaktkurs Patientensicherheit und Risikomanagement\]](#)

### 28. - 29. September 2016 - 8. Qualitätssicherungskonferenz des Gemeinsamen Bundesausschusses - Berlin

Die große bundesweite Konferenz zur Qualitätssicherung zählt mittlerweile zu den zentralen Foren in Deutschland. Neben der Ergebnispräsentation aus der externen stationären Qualitätssicherung werden auch Qualitätsthemen aus anderen Sektoren behandelt.

[\[Programm\]](#)

### 2. November 2016 - Peer Review in der Intensivmedizin - wohin geht die Reise? - Hannover

Steht die gesetzlich verordnete Qualitätssicherung und Transparenz über das Leistungsgeschehen konträr zur selbst gestalteten, aus dem ärztlichen Selbstverständnis heraus angestrebten Qualitätsentwicklung? Hierzu soll an diesem Tag eine Standortbestimmung vorgenommen und das Peer Review-Verfahren weiterentwickelt werden.

[\[Ankündigung\]](#)

---

#### Impressum:

Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen  
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen (ÄKN)  
Berliner Allee 20, 30175 Hannover  
Telefon: 0511/380-02, Fax: 0511/380-2240  
E-Mail: [zq@aeKn.de](mailto:zq@aeKn.de), Internet: [www.aeKn.de/zq](http://www.aeKn.de/zq)

Die Ärztekammer Niedersachsen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird gesetzlich vertreten durch die Präsidentin, Dr. med. Martina Wenker.  
Zuständige Aufsichtsbehörde: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Inhaltlich verantwortlich (gemäß § 55 Abs. 2 RStV): ZQ

Wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten, genügt eine kurze Mitteilung. Sie können auch einfach eine E-Mail ohne Text an [zq@aeKn.de](mailto:zq@aeKn.de). Wir werden dann umgehend dafür sorgen, dass Sie diesen Newsletter von uns nicht mehr erhalten.



entrum für

ualität und Management im Gesundheitswesen

## 11. November 2016 - 13. ZQ-Forum Patientensicherheit und Risikomanagement – Hannover

Das ZQ lädt am Freitag den 11. November 2016 zum 13. ZQ-Forum Patientensicherheit und Risikomanagement ein. Von 10 bis 16 Uhr erwarten Sie spannende Vorträge und Diskussionen zu aktuellen Themen und Brennpunkten rund um den Bereich der Medikationssicherheit. Die Teilnahme ist kostenfrei!

[\[Programm\]](#).

---

### Impressum:

Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen  
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen (ÄKN)  
Berliner Allee 20, 30175 Hannover  
Telefon: 0511/380-02, Fax: 0511/380-2240  
E-Mail: [zq@aeKn.de](mailto:zq@aeKn.de), Internet: [www.aeKn.de/zq](http://www.aeKn.de/zq)

Die Ärztekammer Niedersachsen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird gesetzlich vertreten durch die Präsidentin, Dr. med. Martina Wenker.  
Zuständige Aufsichtsbehörde: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Inhaltlich verantwortlich (gemäß § 55 Abs. 2 RStV): ZQ

Wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten, genügt eine kurze Mitteilung. Sie können auch einfach eine E-Mail ohne Text an [zq@aeKn.de](mailto:zq@aeKn.de). Wir werden dann umgehend dafür sorgen, dass Sie diesen Newsletter von uns nicht mehr erhalten.